

## Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 1. 12. 1904

Dr Arthur Schnitzler  
Wien  
XVIII Spöttelgasse 7

Morgen Freitag wäre RENDEZVOUS fehr erwünscht weil wieder abreifen muß.  
Wenn Sie nicht vormittag »nein« telegrafieren, find wir 8 Uhr Kuffner.

Hugo.

© CUL, Schnitzler, B 43.

Postkarte

Handschrift: 1) schwarze Tinte, deutsche Kurrent 2) schwarze Tinte, lateinische Kurrent (Adresse)

Versand: 1) Stempel: »Wien 1/1, 1. 12. 04, 3–4N«, 2) Stempel: »18/1 Wien 110, 1. 12. 04, 7.N, Bestellt«.

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »1/12 904«

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »217« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »242«

📖 Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S.207.

### Erwähnte Entitäten

Orte: Edmund-Weiß-Gasse, I., Innere Stadt, Ottakringer Bräu, Wien, XVIII., Währing

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 1. 12. 1904. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01473.html> (Stand 12. Mai 2023)